

2.5. AGB

Ich bin bemüht, Ihr Mandat effizient und ohne vermeidbare Verzögerungen zu bearbeiten. Folgende **Allgemeinen Mandatsbedingungen** lege ich deshalb jedem mir erteilten Mandat zugrunde.

Zur sachgerechten Bearbeitung Ihres Mandates muß ich im beiderseitigen Interesse auf die Einhaltung folgender **Mindest-Standarts** bestehen:

- Vereinbarte Termine sind grundsätzlich einzuhalten; Verhinderungen sind baldestmöglich der Kanzlei mitzuteilen.
- Soweit Änderungen in Ihren persönlichen Verhältnissen eintreten, die für die Bearbeitung des Mandates von Bedeutung sein können, sollten Sie diese unverzüglich der Kanzlei mitzuteilen.
- Nach Mandatserteilung bei Ihnen eingegangene mandatsbezogene Schreiben oder Informationen sind schnellstmöglich der Kanzlei zugänglich zu machen. Über Leistungen der Gegenseite ist die Kanzlei sofort in Kenntnis zu setzen.
- Einer Bitte der Kanzlei zur telefonischen oder persönlichen Rücksprache sollte alsbald entsprochen werden.

Die **Kanzlei haftet** grundsätzlich für Vermögensschäden, die bei Ihnen aufgrund schuldhafter Pflichtverletzung des sachbearbeitenden Rechtsanwaltes eintreten.

Für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen ist die Haftungssumme auf 250.000 EUR begrenzt.

Für Rechtsnachteile, die aus der Nichtbeachtung o.g. Pflichten entstehen, ist eine Haftung der Kanzlei ausgeschlossen.

E-Mails werden nur während der **Bürozeiten** abgerufen. Kein Abruf erfolgt bei Urlaub und außerordentlicher Schließung der Kanzlei.

E-Mails können Viren enthalten. Auch die von mir beim Postausgang eingesetzte Virenkontrolle bietet keine vollständige Sicherheit.

Die Kenntnisnahme Dritter vom Inhalt Ihrer E-Mail kann nicht ausgeschlossen werden.

E-Mails stammen möglicherweise nicht vom angegebenen Absender.

Etwaige Ansprüche auf Beratungshilfe/Prozesskostenhilfe sind bei Mandatserteilung oder bei Eintritt der Anspruchsberechtigung gegenüber der Kanzlei zu belegen.

Hinweis:

Mit der Auftragserteilung ist Ihnen bekannt und Sie willigen darin ein, dass Ihre für die Auftragsabwicklung notwendigen persönlichen Daten auf Datenträgern gespeichert werden. Die Verarbeitung und Speicherung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Teledienstedatenschutzgesetzes (TDDSG). Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Sie stimmen der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Ihnen steht das Recht zu, diese Einwilligung jeder Zeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen sowie über meine Kanzlei unentgeltliche Auskunft zu den zu seiner Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Für die Online-Beratung gelten zusätzlich folgende Vertragsbedingungen:
--

Die anwaltliche Prüfung ist auf die mit der Anfrage vorgegebenen Informationen beschränkt. Durch fehlende Informationen oder abweichende gerichtliche Beweiswürdigung können von einem Gericht andere rechtliche Ergebnisse erzielt werden.

Für nicht vorsätzliche oder grob fahrlässige Beratungsfehler, die auf unvollständiger oder fehlerhafter Sachverhaltsschilderung beruhen ist die anwaltliche Haftung ausgeschlossen.

Die Online-Beratung erfolgt aus Karlsruhe und wird durch E-Mail übermittelt. Erfüllungsort ist Karlsruhe.